

Seiten 18-32

Schwerpunkt: Gesundheitsreform

Ulrike Winkelmann, Uwe Süßenberger,
Rüdiger Osswald, Gerd Glaeske, Christoph Kranich

Wir stellen die Reformpläne der Bundesregierung im Detail vor. Um das komplizierte deutsche Krankenversicherungssystem – das von verschiedenen Seiten neuerdings in Frage gestellt wird – verstehen zu können, werfen wir einen Blick auf die Geschichte der Krankenversicherung in Deutschland. Und wir lassen nicht ab von der Utopie eines patientenfreundlichen Gesundheitswesens und fragen, wie eine Reform im Sinne derer, für die das ganze Brimborium überhaupt gemacht wird, eigentlich aussehen müsste.

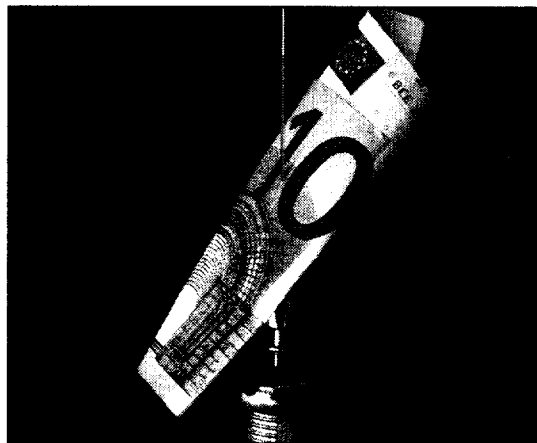


Foto: Bonn-sequenz

INHALT DR. MED. MABUSE 146

SCHWERPUNKT

Kürzungen und Etikettenwechsel S. 18
Die Gesundheitsreform 2003
für Anfänger und Fortgeschrittene
Ulrike Winkelmann

„Historisch gewachsene Probleme“ S. 21
Die Geschichte der Krankenversicherungen
in Deutschland
Ulrike Winkelmann

Richtige Ansätze – mit Haken und Ösen S. 24
Die Gesundheitsreform aus Sicht der Zahnärzte
Rüdiger Osswald / Uwe Süßenberger

Mehr Qualität und Effizienz S. 27
Die Arzneimittelversorgung in der Gesundheitsreform
Gerd Glaeske

Patienten wurden nicht gefragt S. 30
Welche Gesundheitsreform wollen Patienten?
Christoph Kranich

„Mörderische Endlosschichten“ S. 14
Europäischer Gerichtshof:
Bereitschaftsdienst ist Arbeitszeit
Wolfgang Wagner

Begeisterter Russenhasser S. 17
„Vater der Wasserstoffbombe“ Edward Teller ist tot
Sebastian Pflugbeil

**Schließt die Anstalten für Menschen
mit geistiger Behinderung!** S. 33
Aufruf aus Anlass des europäischen Jahres
der Menschen mit Behinderung
Karl Grunewald

Beruhigt im Rollstuhl schaukeln? S. 36
Was haben die Behinderteninitiativen erreicht?
Udo Sierck

Pflege-Professionalisierung S. 39
Renate Stemmer

Alpträume in Weiß S. 44
Die Antihippokraten im Film „Anatomie 2“
Hans J. Wulff

Ein marodes System S. 48
Das chinesische Gesundheitswesen in der Krise
Marie-Luise Latsch

25 Jahre Alma Ata S. 51
Die Zukunft der Vergangenheit
der Primary Health Care
Andreas Wulf

**Besser reich und gesund
als arm und krank** S. 82

RUBRIKEN

Editorial	3	Broschüren	64
Impressum	4	Zeitschriftenschau	65
Leserbriefe	8	Termine	66
Nachrichten	9	Stellenmarkt	70
Buchbesprechungen	56	Fortbildung / Kurse	71
Neuerscheinungen	61	Kleinanzeigen	77